

 <p>Social Empowerment in Rural Areas</p> <p>Nutzer und Nutzerinnen beteiligen <i>alternativ:</i> Empowerment – von der Idee zur Anwendung</p> <p>Eine organisatorische Roadmap für sozial Dienstleister im ländlichen Raum</p>	<p>Soziale Organisationen in ländlichen Regionen stehen vor vielen Herausforderungen.</p>	<p>STEP 1</p> <p>85 Zeichen</p> <p>Empowerment entdecken</p> <p>Empowerment und Nutzerbeteiligung als eine Antwort auf aktuelle Herausforderungen</p>	<p>STEP 2</p> <p>64 Zeichen</p> <p>Die Idee teilen</p> <p>Empowerment ist eine Haltung, die die Zustimmung Ihres Teams braucht.</p>	<p>87 Z. Soziale Dienstleistungen zusammen mit den Nutzer*innen entwickeln.</p> <p>276Z.</p> <p>Die Bedürfnisse der Nutzer*innen leiten sich aus ihrer Lebenssituation ab, für die sie selbst die Expert*innen sind. Gemeinsam mit sozialen Dienstleistern werden daraus Ideen für Projekte entwickelt und umgesetzt.</p>	 <p>SEMPRE hat zum Ziel, sozialen Dienstleistern in ländlichen Regionen des Ostseeraums „Empowerment-Werkzeuge“ an die Hand zu geben, die es ermöglichen, bestehende oder neue Angebote zusammen mit den Nutzer*innen (weiter) zu entwickeln. SEMPRE fördert die Mitwirkung vor allem von Nutzer*innen aus benachteiligten Gruppen an der Entwicklung und Bereitstellung von Sozialdienstleistungen.</p>
<p>Englisch: 295 Zeichen Die Roadmap beschreibt ...</p> <ul style="list-style-type: none"> - wie eine teilhabeorientierte Angebotsentwicklung in die Praxis von sozialen Dienstleistern integriert werden kann – seien es gemeinnützige, öffentliche oder private Anbieter. - Erfahrungen von sozialen Dienstleistern, die die Nutzer*innen bei der (Weiter)Entwicklung neuer Angebote eingebunden haben. 	<p>En: 393 Zeichen d: 414</p> <p>Große Distanzen, Fachkräftemangel und knappe Finanzen – das sind Herausforderungen für Organisationen, die von Ausgrenzung bedrohte Menschen im ländlichen Raum unterstützen wollen.</p> <p>Benachteiligte Gruppen zu fördern, ihre Lebensumstände aktiv zu gestalten, nutzt der Region: Sozialkapital wird aufgebaut und passgenaue, qualitativ hochwertige soziale Dienstleistungen können angeboten werden – jetzt und in Zukunft.</p>	<p>Die Roadmap beschreibt ... En: 274 d: 293</p> <ul style="list-style-type: none"> - die wesentlichen Aspekte von Empowerment auf individueller, organisatorischer und gesellschaftlicher Ebene. - den emanzipatorischen Effekt von Empowerment und Teilhabe im Leben der Nutzer*innen. - wie handlungsorientiertes Lernen hilft, die Organisation zu befähigen, Nutzer*innen zu beteiligen. 	<p>Die Roadmap beschreibt ... en: 275 d: 332</p> <ul style="list-style-type: none"> - wie Sie das Empowerment-Konzept in Ihrer Organisation kommunizieren können. - welche wichtigen Aspekte Sie mit Ihren Mitarbeiter*innen besprechen sollten. - wie Sie die Durchführbarkeit der Nutzerbeteiligung anhand von Szenarien überprüfen können. - welche Entscheidungen Sie treffen sollten, bevor Sie mit einem Pilotprojekt beginnen. 	<p>Mikroprojekt Beispiel 1:</p> <p>Die „Tailor Cooperative“ in Norrbotten, Schweden</p>	<p>„Tailor Cooperative“ en: 361 d: 365</p> <p>Migrant*innen in der Gemeinde Norrbotten fehlte es an Arbeitsmöglichkeiten, die ihren Fähigkeiten entsprachen.</p> <p>SEMPRE half Ihnen, eine Kooperative zu gründen, die Textilien wie Obstbeutel herstellt und an Supermärkte liefert.</p> <p>SEMPRE beteiligte lokale soziale Organisationen und unterstützte die Kooperative bei Planungen und dem Aufbau unternehmerischer Fähigkeiten.</p> <p>SEMPRE-Partner: Coompanion Norrbotten</p>
<p>Die organisatorische Roadmap ... en: 150 d: 161</p> <ul style="list-style-type: none"> - richtet sich an Führungskräfte von sozialen Organisationen. - will sie ermutigen, die vielfältigen Ressourcen zu nutzen, die im SEMPRE-Projekt gesammelt wurden. <p>SEMPRE-PROJEKT > FÜHRUNGSKRAFT IN DER SOZIALBRANCHE ></p>	<p>In der Roadmap finden Sie ... en: 234 d: 236</p> <ul style="list-style-type: none"> - fünf Schritte, die Sie als Dienstleister nutzen können, um Ihren Weg zur Nutzerbeteiligung zu finden. - Beschreibungen von hilfreichen Dokumenten und Vorlagen. - Handouts, Vorlagen und Tools im Anhang, die Sie und Ihr Team nutzen können. 	<p>In der Roadmap finden Sie ... en: 242 d: 246</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Zusammenfassung des Empowerment-Konzepts als Erklärungshilfe für Ihr Team. - eine kurze Einführung in das Konzept des „handlungsorientierten Lernens“ als Leitprinzip. - Hinweise auf externe Literatur für weitere Informationen zu Empowerment. 	<p>In der Roadmap finden Sie ... en: 277 d: 246</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Konzept für einen Workshop mit Ihrem Team über Empowerment. - Tools zur gemeinsamen Entwicklung eines (Pilot)Projektes. - Hinweise zur Definition von Zielen und Erfolgsfaktoren und wie zentrale Interessengruppen identifiziert werden können. 	<p>Die „WIRKstatt“ en: 346 d: 344</p> <p>Im Kreis Plön führte SEMPRE eine „Zukunftswerkstatt“ mit langzeiterwerbslosen Nutzer*innen durch.</p> <p>Ein Ergebnis war die Gründung der „WIRKstatt“: ein Ort der Kommunikation zwischen Nutzer*innen und Dienstleistern.</p> <p>Die Nutzer*innen lernen, ihre Bedürfnisse und Ziele auszudrücken und können damit ihre Interessen in der Region besser durchsetzen.</p> <p>SEMPRE-Partner: Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland</p>	<p>Mikroprojekt Beispiel 2:</p> <p>Die „WIRKstatt“ im Kreis Plön, Deutschland</p>  <p>Foto: Maike Hagemann-Schilling</p>

	<p>STEP 3</p> <p>Starten Sie ein Pilotprojekt en: 94 – d: 107</p> <p>Empowerment von Nutzer*innen erfordert ein empowertes Team. Unterstützen Sie Ihr Team partnerschaftlich.</p>	<p>STEP 4</p> <p>Bewerten Sie das Ergebnis en: 70 d: 77</p> <p>Sie und Ihr Team werden eine Menge lernen. Reflektieren Sie Ihre Erfahrungen.</p>	<p>STEP 5</p> <p>Bleiben Sie begeistert en: 38 d: 56</p> <p>Tolle Leistung! Reden Sie darüber und machen Sie weiter!</p>	<p>Autorin Monika Neht Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland www.kda-nordkirche.de</p> <p>Herausgeber Diakonisches Werk Schleswig-Holstein (DW SH) Landesverband der Inneren Mission e.V. Kanalufer 48 D-24768 Rendsburg</p> <p>Fotos DW SH, iStock, Wiebke Hinz, Daniel Gonzalez, Adam Whitlock, Ann-Britt Pada, Maike Hagemann-Schilling, Monika Neht, Benjamin Suomela/Norden.org, Frida Larsson/Geektown</p>	<p>SEMPRE war ein von der Europäischen Union (European Regional Development Fund) gefördertes Dreijahresprojekt im Rahmen des „Interreg Baltic Sea Region Programme 2014-2020“.</p> <p>www.sempre-project.eu</p>																
<p>en:400 d: 403 Mehr Ergebnisse des SEMPRES-Projekts finden Sie unter: www.sempre-project.eu/results</p> <p>Das Empowerment-Handbuch beschreibt wie die Nutzerbeteiligung durchgeführt werden kann.</p> <p>Der Leitfaden für Empowerment-Training hilft Ihnen dabei, die Empowerment-Kompetenz Ihres Teams aufzubauen.</p> <p>Die Politischen Empfehlungen zielen auf eine zuverlässige und kostenverträgliche Service-Infrastruktur in ländlichen Regionen.</p>	<p>Die Roadmap beschreibt ... en: 224 d: 218</p> <ul style="list-style-type: none"> - wie ein (Pilot)Projekt entwickelt werden kann. - wichtige Aspekte einer unterstützenden Führungskultur. - Schritte zur Implementierung eines Pilotprojektes, basierend auf dem Prinzip des „handlungsorientierten Lernens“. 	<p>Die Roadmap beschreibt ... en: 141 d: 188</p> <ul style="list-style-type: none"> - die verschiedenen Evaluierungsebenen. - die Verbindung zwischen der Evaluation und den Prinzipien des Empowerments - Fragen, die bei der Bewertung der Ergebnisse gestellt werden könnten. 	<p>Die Roadmap beschreibt ... en: 243 d: 256</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Herausforderung, die Begeisterung aufrechtzuerhalten: Neue Ideen lösen nicht nur Begeisterung, sondern auch Vorbehalte aus. Aber es gibt Wege, um mit Bedenken umzugehen und die Begeisterung aufrechtzuerhalten. - wie Sie Ihr Projekt nachhaltig gestalten. 	<p>The SEMPRES Partnership</p> <p>Legend: ■ EU Member States, ■ non-EU States</p> <table border="0"> <tr> <td>1 Diaconie of Schleswig-Holstein (DE)</td> <td>9 Lutheran Diaconia (LT)</td> </tr> <tr> <td>2 Evangelical Lutheran Church in Northern Germany (DE)</td> <td>10 Estonian Evangelical Lutheran Church (EE)</td> </tr> <tr> <td>3 Academy of Economics Schleswig-Holstein (DE)</td> <td>11 Foundation for Social Action (EE)</td> </tr> <tr> <td>4 Novia University of Applied Sciences (FI)</td> <td>12 The Foundation for Lifelong Learning PERITIA (PL)</td> </tr> <tr> <td>5 Kokkola University Consortium Chydenius (FI)</td> <td>13 Coompanion Norrbotten (SE)</td> </tr> <tr> <td>6 Talent Forge (LV)</td> <td>14 Sunderby Folk High School (SE)</td> </tr> <tr> <td>7 Diaconal Centre Liepaja (LV)</td> <td>15 University College South Denmark (DK)</td> </tr> <tr> <td>8 University of Latvia (LV)</td> <td>16 Nordregio (SE)</td> </tr> </table>		1 Diaconie of Schleswig-Holstein (DE)	9 Lutheran Diaconia (LT)	2 Evangelical Lutheran Church in Northern Germany (DE)	10 Estonian Evangelical Lutheran Church (EE)	3 Academy of Economics Schleswig-Holstein (DE)	11 Foundation for Social Action (EE)	4 Novia University of Applied Sciences (FI)	12 The Foundation for Lifelong Learning PERITIA (PL)	5 Kokkola University Consortium Chydenius (FI)	13 Coompanion Norrbotten (SE)	6 Talent Forge (LV)	14 Sunderby Folk High School (SE)	7 Diaconal Centre Liepaja (LV)	15 University College South Denmark (DK)	8 University of Latvia (LV)	16 Nordregio (SE)
1 Diaconie of Schleswig-Holstein (DE)	9 Lutheran Diaconia (LT)																				
2 Evangelical Lutheran Church in Northern Germany (DE)	10 Estonian Evangelical Lutheran Church (EE)																				
3 Academy of Economics Schleswig-Holstein (DE)	11 Foundation for Social Action (EE)																				
4 Novia University of Applied Sciences (FI)	12 The Foundation for Lifelong Learning PERITIA (PL)																				
5 Kokkola University Consortium Chydenius (FI)	13 Coompanion Norrbotten (SE)																				
6 Talent Forge (LV)	14 Sunderby Folk High School (SE)																				
7 Diaconal Centre Liepaja (LV)	15 University College South Denmark (DK)																				
8 University of Latvia (LV)	16 Nordregio (SE)																				
<p>en: 163 d: 156</p> <p>Dies ist die Pocket-Version der Organisatorischen Roadmap. Sie finden die Vollversion sowie wertvolle Vorlagen, Tools und Ressourcen auf der SEMPRES-Website:</p> <p>www.sempre-project.eu/roadmap</p>	<p>In der Roadmap finden Sie ... en: 330 d: 333</p> <ul style="list-style-type: none"> - praktische Tipps für eine unterstützende Führung und Organisationsmanagement. - Hinweise wie ein Pilotprojekt organisiert und gemanagt werden kann. - Links zum SEMPRES-Empowerment-Handbuch und den Leitfaden für das Empowerment-Training mit weiteren Hinweisen, wie Sie Empowerment als Haltung entwickeln und als Methode anwenden können. 	<p>In der Roadmap finden Sie ... en: 304 d:275</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorschläge für Tools, um Ihr Pilotprojekt auszuwerten. <p>„Nach all den Rückmeldungen der Nutzer*innen und der sozialen Anbieter haben wir den Schluss gezogen, dass es sehr wichtig ist, die Nutzer*innen an allen Stufen der Planung und Durchführung von Angeboten zu beteiligen.“</p> <p>Kati Turiainen, University of Jyväskylä, Kokkola University Consortium Chydenius, Finnland</p>	<p>In der Roadmap finden Sie ... en: 119 d: 140</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Anzahl von Strategien, die Ihnen und Ihrer Organisation dabei helfen, Ihre sozialen Angebote auch weiterhin zu erneuern und zu stärken. <p>Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!</p> <p>Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf!</p> <p>www.sempre-project.eu</p>																		